



© Juri Troy

Das Gebäude befindet sich in Gerasdorf nördlich von Wien. Am Rande einer Einfamilienhaussiedlung, umgeben von weitläufigen Spargelfeldern im Norden und Osten. Zu Beginn dieses Umbaus traten die Bauherren mit einem Wunsch an das Architekturbüro heran, das Haus das sie geerbt hatten, erhalten, aber so umbauen zu wollen, dass es nicht wiederzuerkennen ist. So wurde schlicht und einfach das Gebäude komplett neu gedacht. Aus Satteldach wurde Flachdach und eng verschachtelte Zimmer wichen offenen Räumen mit großzügigen Verglasungen. Ein neuer Anbau im Norden schuf die ebenerdige Anbindung an den Garten und gleichzeitig mehr Raumhöhe für die Wohnküche.

Im Zuge des Umbaus wurde die Garage im Osten entfernt und das Gebäude um einen Anbau im Norden erweitert. Zusätzlich wurde ein Nebengebäude mit Carport im Westen ergänzt. Jetzt eröffnet sich der weite Blick in die Felder und Licht strömt von Ost und West in die Wohnräume.

Erschlossen wird der Baukörper über den bestehenden Eingang im Westen. Über eine Halbtreppe gelangt man auf die Wohnebene. Straßenseitig sind Arbeits- sowie Badezimmer angeordnet. Durch den Abriss der Garage gewinnt das Gebäude neue Ausblicke über die Spargelfelder, wohin sich Schlaf- und Wohnzimmer orientieren. Das Gästezimmer ist nach Westen ausgerichtet. Der Zubau im Norden mit Küche und Loggia schafft den Übergang von Wohnebene zu Gartenniveau. Über eine Halbtreppe gelangt man in den eineinhalb geschosshohen Raum.

Die äußere Tragstruktur des Bestandsgebäudes blieb erhalten und wird durch eine allseitig umlaufende Holzfassade mit Holzfaserdämmung eingefasst. So wird das Gebäude gestalterisch wie auch energetisch aufgewertet. Eine Photovoltaikanlage ergänzt das Energiekonzept. Perforierte Metallschiebeläden an den Fenstern bieten Sonnenschutz und generieren straßenseitig Privatheit. Das Nebengebäude positioniert sich als schlichter Holzkubus neben dem Wohnhaus. Im Innenraum dominieren helle Lehmputzoberflächen und eine Fußbodenheizung sowie ein Kamin sorgen für ein behagliches Innenraumklima. (Text: Architekt, bearbeitet)

Umbau B1G

Niederösterreich, Österreich

ARCHITEKTUR
Juri Troy

TRAGWERKSPLANUNG
Matthias Doubek

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
m2architekten

FERTIGSTELLUNG
2022

SAMMLUNG
**ORTE architekturnetzwerk
niederösterreich**

PUBLIKATIONSdatum
21. September 2023



© Juri Troy



© Juri Troy



© Juri Troy

Umbau B1G

DATENBLATT

Architektur: Juri Troy

Tragwerksplanung: Matthias Doubek

örtliche Bauaufsicht: m2architekten (Georg Marterer, Barbara Marterer)

Maßnahme: Umbau

Funktion: Einfamilienhaus

Fertigstellung: 10/2022

Grundstücksfläche: 1.016 m²Bruttogeschossfläche: 312 m²Nutzfläche: 246 m²Bebaute Fläche: 296 m²

NACHHALTIGKEIT

Die äußere Tragstruktur des Bestandsgebäudes bleibt erhalten und wird durch eine allseitig umlaufende Holzfassade mit Holzfaserdämmung eingefasst. So wird das Gebäude gestalterisch wie auch energetisch aufgewertet. Eine Photovoltaikanlage ergänzt das Energiekonzept.

Heizwärmebedarf: 47,32 kWh/m²a (Energieausweis)

Energiesysteme: Photovoltaik, Wärmepumpe

Materialwahl: Holzbau, Überwiegende Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen, Ziegelbau

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Axl Bau; Pöll Zimmerei, Dachdecker Spengler; Quasnitschka Bau HLS und Elektro; Josko Fenster; Baku Parkett; Kattun Tischlerei

AUSZEICHNUNGEN

Holzbaupreis Niederösterreich 2023, Anerkennung



© Juri Troy



© Juri Troy



© Juri Troy

Umbau B1G



© Juri Troy

Umbau B1G

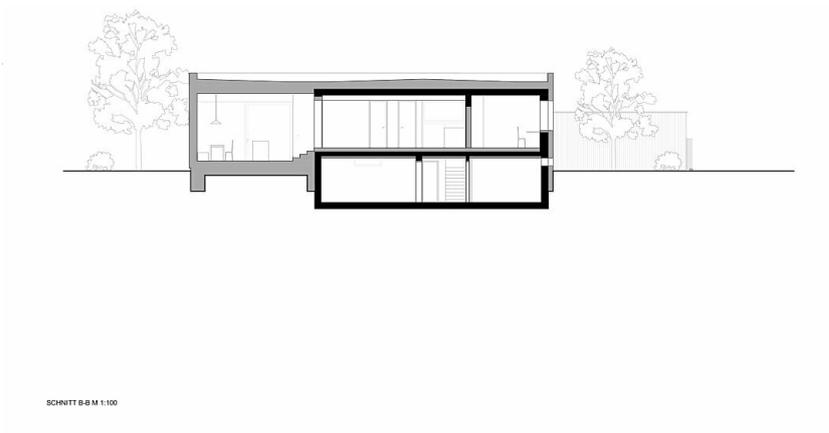


Lageplan



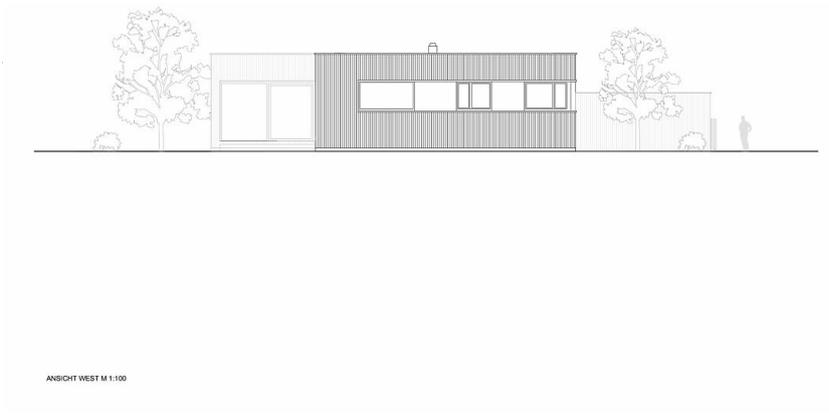
ERDGESCHOSS M 1:100

Grundriss EG



SCHNITT B-B M 1:100

Schnitt B B



Umbau B1G

Ansicht West